Grande Portage gibt zusätzliche Abnahme-Studie bekannt, die die Flexibilität der Offsite-Verarbeitungskonfiguration bestätigt

08:05 Uhr | <u>IRW-Press</u>

VANCOUVER, 1. Dezember 2025 - <u>Grande Portage Resources Ltd.</u> (TSXV: GPG) (OTCQB: GPTRF) (FSE: GPB) (Grande Portage oder das Unternehmen) freut sich, ein Update zu den Abnahmestudien für sein Goldprojekt New Amalga im Südosten Alaskas bekannt zu geben. Das aktuelle Entwicklungskonzept für das Projekt sieht einen Untertagebau mit geringem Flächenbedarf und einer externen Verarbeitung durch Dritte vor, wodurch keine Mühle oder Abraumlagerstätte vor Ort erforderlich ist.

In der vorherigen Pressemitteilung des Unternehmens vom 20. Oktober 2025 wurde der Erhalt indikativer Abnahmebedingungen von einem weltweit führenden Konzentrathandelsunternehmen erläutert. Das Material aus der geplanten Goldmine New Amalga würde einer Zerkleinerung und einer sensorbasierten Erzsortierung unterzogen und anschließend zum Verkauf transportiert werden, ohne dass vor Ort eine chemische Verarbeitung stattfindet. Das Handelsunternehmen würde das Material zum Weiterverkauf an verschiedene externe Verarbeitungsbetriebe erwerben, darunter Grundmetallhütten, kundenspezifische Konzentratanlagen, Röstbetriebe und Laugungsanlagen. Viele dieser Anlagen befinden sich in der Volksrepublik China.

Um die Flexibilität der Abnahme gegenüber künftigen geopolitischen oder zollrechtlichen Risiken zu validieren, gab das Unternehmen eine separate unabhängige Marktfähigkeitsstudie bei H Okumura Consulting Ltd in Auftrag, in der die Möglichkeiten für den Verkauf von Material aus New Amalga an Verarbeitungsanlagen außerhalb Chinas untersucht wurden. Diese Studie hat positive Ergebnisse gezeigt: Neben dem hohen Gehalt an zahlbarem Gold ist eine bemerkenswerte Erkenntnis, dass das Material aus New Amalga aufgrund seines hohen Siliziumdioxidgehalts ein attraktiver Einsatzstoff für Kupferschmelzen ist. Dies ermöglicht potenziell seine Verwendung als Alternative zu Siliziumdioxid-Flussmitteln, die viele Kupferschmelzen als Zusatzstoff für den metallurgischen Prozess kaufen müssen (um Eisen aus dem kupferhaltigen Material zu entfernen und sicherzustellen, dass es sich in die Schlacke absetzt).

Das New Amalga-Material enthält zwar keine nennenswerten Kupferkonzentrationen, aber Kupferschmelzen verfügen über Goldrückgewinnungskreisläufe und können diese Art von goldhaltigem Material mit sehr hohen Rückgewinnungsraten verarbeiten, was zu günstigen Goldauszahlungen führt. Im Rahmen dieser Untersuchung haben mehrere Kupferhütten außerhalb Chinas Interesse an dem New Amalga-Material bekundet.

Der weltweite Markt für Kupferkonzentrate ist nach wie vor chronisch unterversorgt. Kupferhütten versuchen daher, ihre verfügbaren Kapazitäten durch die Verarbeitung anderer Materialien als herkömmlicher Kupferkonzentrate besser auszulasten. Es wird erwartet, dass die Nachfrage nach alternativen Rohstoffen wie dem goldhaltigen New Amalga-Material steigen wird, da keine Entspannung bei der Versorgung mit Kupferkonzentraten zu erwarten ist.

Weitere Einzelheiten zu den Abnahmemöglichkeiten werden in der vorläufigen wirtschaftlichen Bewertung des Unternehmens erörtert, die für das erste Quartal 2026 erwartet wird.

Ian Klassen, President und CEO, kommentiert: Die Ergebnisse dieser Studie zeigen, dass das New Amalga-Material ein sehr attraktiver Rohstoff für eine Vielzahl potenzieller Drittverarbeiter auf der ganzen Welt ist. Dies unterstreicht die Flexibilität der Offsite-Verarbeitungskonfiguration des Projekts und seine Widerstandsfähigkeit gegenüber zukünftigen geopolitischen oder Zollrisiken.

Das Goldprojekt New Amalga bleibt für Erweiterungen in mehrere Richtungen offen und verfügt über eine angezeigte Ressource von 1.438.500 Unzen Gold mit einem Durchschnittsgehalt von 9,47 g/t Au (4.726.000 Tonnen) und eine abgeleitete Ressource von 515.700 Unzen Gold mit einem Durchschnittsgehalt von 8,85 g/t Au (1.813.000 Tonnen). Das aktuelle Entwicklungskonzept sieht einen Untertagebau mit geringem Flächenbedarf und einer externen Verarbeitung durch Dritte vor, wodurch keine Mühle oder Abraumlagerstätte vor Ort erforderlich ist.

Projekt-Highlights:

01.12.2025 Seite 1/4

- · 100 %-Beteiligung am New Amalga Goldprojekt, das sich in der Nähe der Infrastruktur nur 25 km nördlich von Juneau (Alaska) und 6 km von einer ganzjährig befahrbaren asphaltierten Straße entfernt befindet (Abb. 2)
- · Das Grundstück beherbergt mindestens 8 große, lange, goldhaltige mesothermale Adern
- · 240 Bohrlöcher von 55 Plattformen mit einer Gesamtlänge von ~65.000 m bestätigen ein großes Gold-Quarz-System
- · Frühere Bohrungen ergaben mehrere Unzen-Gehalte in mehreren Adern. Ausgewählte Proben umfassen:

Deep Trench-Ader: 15,3 m mit einem Gehalt von 37,1 g/t Au, 8,3 m mit einem Gehalt von 58,6 g/t Au, 11,6 m mit einem Gehalt von 28,3 g/t Au

Goat-Ader: 2,1 m mit einem Gehalt von 74,2 g/t Au, 6,3 m mit einem Gehalt von 15,7 g/t Au

Main Vein: 3,1 m mit einem Gehalt von 79,2 g/t Au, 2,1 m mit einem Gehalt von 37,2 g/t Au, 3,1 m mit einem Gehalt von 13,9 g/t Au

Ridge Vein: 1,5 m mit einem Gehalt von 43,0 g/t Au, 1,5 m mit einem Gehalt von 29,2 g/t Au

Ader Sleeping Giant: 2,1 m mit einem Gehalt von 15,4 g/t Au, 3,2 m mit einem Gehalt von 20,7 g/t Au

Die ungefähren Standorte ausgewählter Abschnitte sind in Abb. 1 unten dargestellt.

- · Die aktualisierte Mineralressourcenschätzung (MRE) des Unternehmens gemäß NI 43-101 mit Gültigkeitsdatum 17. Juli 2024 weist eine angezeigte Ressource von 1.438.500 Unzen Gold mit einem Durchschnittsgehalt von 9,47 g/t Au (4.726.000 Tonnen) aus. und eine abgeleitete Ressource von 515.700 Unzen Gold mit einem Durchschnittsgehalt von 8,85 g/t Au (1.813.000 Tonnen) sowie eine angezeigte Ressource von 891.600 Unzen Silber mit einem Durchschnittsgehalt von 5,86 g/t Ag (4.726.000 Tonnen); und eine abgeleitete Ressource von 390.600 Unzen Silber mit einem Durchschnittsgehalt von 7,33 g/t Silber (1.813.000 Tonnen).
- · Die Lagerstätte ist nach Norden, Süden und in die Tiefe hin offen.
- · Kanalproben aus dem oberirdischen Aufschluss der Goat-Ader ergaben 129,02 g/t Gold (3,76 opt) und 290 g/t Gold (8,46 opt) mit 224 g/t Silber (6,53 opt).
- · Eine LiDAR-Untersuchung des Grundstücks ergab zahlreiche Ziele das erste davon bestätigte die Goldentdeckung.
- · Es wurden hervorragende metallurgische Ausbeuten von bis zu 98,2 % erzielt.
- · Es wurden mehr als 6 Jahre lang Umwelt-Basiswasserproben genommen.
- Die aktuelle Entwicklungsstrategie sieht einen Untertagebau mit geringem Flächenverbrauch und einer externen Verarbeitung durch Dritte vor, wodurch keine Mühle oder Abraumlagerstätte vor Ort erforderlich ist. Diese Konfiguration reduziert die Kapitalkosten, minimiert die Umweltbelastung des Projekts erheblich und erleichtert die Genehmigungserteilung.
- · Unterzeichnung einer Absichtserklärung mit Goldbelt Inc (einer nach dem Alaska Native Claims Settlement Act gegründeten Alaska Native Corporation) über die Entwicklung eines Erz-Exportterminals in Cascade Point, einem Privatgrundstück von Goldbelt, das nur 22 km vom Projektstandort entfernt liegt.
- · Vorläufige wirtschaftliche Bewertung gemäß NI 43-101 in Arbeit, voraussichtliche Fertigstellung im ersten Quartal 2026.
- Abb. 1: Ungefähre Lage ausgewählter Abschnitte

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/81997/GrandePortageResourcesDE011225.001.jpeg

Abb. 2: Lage des neuen Amalga-Goldprojekts

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/81997/GrandePortageResourcesDE011225.002.jpeg

Kyle Mehalek, P.E., ist der QP im Sinne von NI 43-101 und hat die technischen Angaben in dieser

01.12.2025 Seite 2/4

Pressemitteilung geprüft und genehmigt. Herr Mehalek ist im Sinne von NI 43-101 unabhängig von Grande Portage.

Über Grande Portage:

Grande Portage Resources Ltd. ist ein börsennotiertes Mineralexplorationsunternehmen, das sich auf die Weiterentwicklung des Projekts New Amalga Mine konzentriert, das aus der Goldentdeckung Herbert Gold etwa 25 km nördlich von Juneau (Alaska) hervorgegangen ist. Das Unternehmen hält eine 100-prozentige Beteiligung an der Liegenschaft New Amalga. Das Goldvorkommen New Amalga ist in Länge und Tiefe offen und beherbergt mindestens sechs Hauptkomposit-Ader-Verwerfungsstrukturen, die Quarz-Sulfid-Adern mit Bandstruktur enthalten. Das Projekt liegt prominent innerhalb des 160 km langen Juneau Gold Belt, in dem bereits über acht Millionen Unzen Gold gefördert wurden.

Die aktualisierte Mineralressourcenschätzung (MRE) des Unternehmens gemäß NI 43-101 wurde mit einem Cutoff-Gehalt von 2,5 Gramm pro Tonne Gold (g/t Au) im Basisfall ermittelt und umfasst: eine angezeigte Ressource von 1.438.500 Unzen Gold mit einem Durchschnittsgehalt von 9,47 g/t Au (4.726.000 Tonnen); und einer abgeleiteten Ressource von 515.700 Unzen Gold mit einem Durchschnittsgehalt von 8,85 g/t Au (1.813.000 Tonnen) sowie einer angezeigten Ressource von 891.600 Unzen Silber mit einem Durchschnittsgehalt von 5,86 g/t Ag (4.726.000 Tonnen); und eine abgeleitete Ressource von 390.600 Unzen Silber mit einem Durchschnittsgehalt von 7,33 g/t Silber (1.813.000 Tonnen). Die MRE wurde von Dr. David R. Webb, Ph.D., P.Geol., P.Eng. (DRW Geological Consultants Ltd.) mit einem Stichtag vom 17. Juli 2024 erstellt.

IM NAMEN DES VORSTANDS

Ian Klassen

Ian M. Klassen, Präsident und Chief Executive Officer

Tel.: (604) 899-0106

E-Mail: lan@grandeportage.com

Warnhinweis bezüglich zukunftsgerichteter Informationen: Diese Pressemitteilung enthält bestimmte zukunftsgerichtete Aussagen gemäß den geltenden kanadischen Wertpapiergesetzen. Zukunftsgerichtete Aussagen umfassen Schätzungen und Aussagen, die die zukünftigen Pläne, Ziele oder Absichten des Unternehmens beschreiben, einschließlich Aussagen, die besagen, dass das Unternehmen oder das Management davon ausgeht, dass eine bestimmte Bedingung oder ein bestimmtes Ergebnis eintreten wird. Zukunftsgerichtete Aussagen können durch Begriffe wie glaubt, antizipiert, erwartet, schätzt, könnte, würde, wird oder plant gekennzeichnet sein. Da zukunftsgerichtete Aussagen auf Annahmen beruhen und sich auf zukünftige Ereignisse und Bedingungen beziehen, sind sie naturgemäß mit Risiken und Unsicherheiten behaftet, wie in den Unterlagen des Unternehmens bei den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden beschrieben. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht übermäßig auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen. Das Unternehmen lehnt jede Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.

Bitte beachten Sie, dass das Unternehmen gemäß National Instrument 43-101 offenlegen muss, dass es keine Produktionsentscheidung auf der Grundlage von NI 43-101-konformen Reservenabschätzungen, vorläufigen wirtschaftlichen Bewertungen oder Machbarkeitsstudien getroffen hat und dass Produktionsentscheidungen, die in der Vergangenheit ohne solche Berichte getroffen wurden, mit einer erhöhten Unsicherheit und höheren technischen und wirtschaftlichen Risiken des Scheiterns verbunden waren. Zu diesen Risiken gehören unter anderem Bereiche, die in einer Machbarkeitsstudie oder einer vorläufigen wirtschaftlichen Bewertung genauer analysiert werden, wie z. B. die Anwendung wirtschaftlicher Analysen auf Mineralressourcen, detailliertere metallurgische und andere spezialisierte Studien in Bereichen wie Abbau- und Gewinnungsmethoden, Marktanalysen sowie Auswirkungen auf Umwelt, Gesellschaft und Gemeinden. Jede Entscheidung, die neue Amalga-Mine in dem von der Geschäftsleitung vorgesehenen Umfang in Betrieb zu nehmen, eine Mine zu erweitern, andere produktionsbezogene Entscheidungen zu treffen oder anderweitig Bergbau- und Verarbeitungsaktivitäten durchzuführen, würde weitgehend auf internen, nicht öffentlichen Daten des Unternehmens sowie auf Berichten basieren, die auf Explorations- und Bergbauarbeiten des Unternehmens und von Geologen und Ingenieuren, die vom Unternehmen beauftragt wurden, beruhen.

WEDER DIE TSX VENTURE EXCHANGE NOCH IHR REGULIERUNGSDIENSTLEISTER (WIE DIESER

01.12.2025 Seite 3/4

BEGRIFF IN DEN RICHTLINIEN DER BÖRSE DEFINIERT IST) ÜBERNEHMEN DIE VERANTWORTUNG FÜR DIE ANGEMESSENHEIT ODER RICHTIGKEIT DIESER PRESSEMITTEILUNG.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de Die URL für diesen Artikel lautet:

https://www.rohstoff-welt.de/news/713905--Grande-Portage-gibt-zusaetzliche-Abnahme-Studie-bekannt-die-die-Flexibilitaet-der-Offsite-Verarbeitungskonfigura

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt! Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere <u>AGB</u> und <u>Datenschutzrichtlinen</u>.

01.12.2025 Seite 4/4